

Liebe Närrinnen, liebe Narren,

herzlich Willkommen zur diesjährigen Narrenmesse hier in Meenster off de Hieh.

Als unser Pastor Lacher... mir eben hat das Zeichen gegeben,
so ungefähr....komm ran.... du bist dran,
da hab ich nur gedacht...was hat der Karneval mit mir gemacht.

Doch jetzt wo ich hier vorne stehe... und all in die Gesichter sehe,
dann erkenne ich.....überall vom Maifeld da sind sie gekommen,
Narren aus nah und fern ,
in bunten Gewändern,.....auch die Frommen,
alle sind sie heute in die Stiftskirch, hier nach Meenster gekommen.
Unser Pastor der ist froh....denn das ist nicht immer so.

Elferrat, Gefolge, Garde und Vertreter der rot weißen KG,
wahrscheinlich tun denen die Köpfe noch weh,
gestern Abend....
erst spät von Bassenheim sind sie raus....
einige wahrscheinlich direkt....hierhin ins Gotteshaus.

Die Stadtkapelle möchte ich noch begrüßen,
sie wird uns heut....die Messe ...musikalisch versüßen.

In der Narrenmesse haben wir schon viel gepredigt,
von Leuten die nicht in die Kirche gehen,
und lieber in die Glotze sehen,
von der Verbindung zwischen Karneval – Kirche - Gott und
Kölschen Liedern,
von der Fastenzeit , und auch wie der Karneval aufs Maifeld
gekommen ist.

.....

Bei dem Thema heute ,...
 betrachte ich mal das Weltgeschehen.
 In der letzten Zeit ist so viel passiert,
 ich hoffe ...dass es interessiert.

Ich möchte in der Kirche keine Politik machen,
 denn das was jetzt kommt..... ist erst mal nicht zum Lachen.

Seit 2016 ist viel passiert:
 eine Völkerwanderung die nicht enden will,
 Jamaika hin, Jamaika her,
 so eine Regierungsbildung ist recht schwer.
 Nun endlich hat man eine Partei gefunden,
 die innerlich schon recht lädiert....Ministerposten anvisiert.
 Wohin es führen mag wer weiß,
 das Spiel beginnt, der Preis ist heiß.

In Amerika ein Trump,
der ohne jedes Gefühl,
einfach seine Pläne umsetzen will.
American First,
alle anderen sind ihm egal,
die Mauer nach Mexicodie bau ich hoch und aus Stahl.
Ne Fönfrisur ein Trampeltier,
ist es nur Sucht nach Macht und Gier?

In der Türkei ein Erdogan....der meint,
dass er einfach alles kann.
Ne Meinungsfreiheit gibts nicht mehr,
denn...wer bei dem den Mund aufmacht,
der hat schon viel zu laut gedacht.
Zusatzurlaub für so manchen Bundesbürger,
sorgt ja mal für richtig Ärger.

Den Putin im Osten, ...den hätt ich fast vergessen,
bei Ihm im Land wird einheitlich gegessen.
Staatsdoping auf der Agenda steht,
die Medaillen von Sotschi sind verweht.
Da die FIFA das nicht ernst nehmen mag,
kommt sicherlich nach der Fussball WM ,.....ein Aufwachtag.

Wollen wir von Menschenrechten in China noch reden,
die werden dort einfach mit Füßen getreten.

Kim Joong Un , der Jung in Nord Korea,
verbreitet Angst und Schrecken,
wird Zeit ihn einmal aufzuwecken.

Atomknopf hin,.....Atomknopf her,
das Bedienen fällt nicht schwer.

Wenn der Knopf erst mal gedrückt, ...spielen alle dann verrückt.

Es knallt ein paarmal richtig laut,
wo genau kann ich nicht sagen,
doch eins ist sicher,.... alles Leben ist dann fort,
dann muss er her der liebe Gott.

Der Arme, ...der fängt dann wieder von vorne an,
nach Nohas Arche,
schickt er los den Abraham...

Die Geschichte die dann folgt ...kennt jeder hier in Meenster off de Hieh,
denn Moses ging zum Berge Sinai....

Zwei Steintafeln mit 10 Geboten hat Gott ihm gegeben,
er hat damals schon erkannt...
jede Gesellschaft braucht ihre Regeln.....

Weiter geht die Geschichte dann
die heute vor genau ...42 Tagen neu begann.
...In Bethlehem auf Heu und auf Stroh,
Maria und Josef waren froh,
ist Jesus der Heiland, Messias und Retter geboren.

Als ich, ..der Meensterer Prinz,.. dann erfahren habe,
drei Könige sind unterwegs zu ihm und bringen ihm Geschenke,
Gold, Weihrauch und Myrrer.
da dachte ich, jetzt wirst de irre...

Als Meensterer Prinz musste auch dahin..
Aber was nimmste denn mit,...
wir haben in Meenster doch kein Geld.....die Stadtkasse ist leer,
und Rings Spezial,...den gibt es schon lange nicht mehr.

....Wo nehm ich bloß Geschenke her...
stand auf meiner Stirn geschrieben...
ein- zweimal schnell die Hände gerieben,...
dann...kam es...

Weist de wat.....hab ich gedacht...
pack schnell einen Sack Kamelle,
bei dem Klein in dem Stallda musst de dich off jeden Fall melle.

In Bethlehem anjekumme,... han ich den Stall schnell jefunne,
der Kleine Mann hat mir sofort imponiert,
also habe ich ihm folgendes diktiert:

Lieber Jesus,
lade alledie genannten Staatsmänner mal ein,
mach aus Wasser ganz viel Wein,
setze sie alle mal..an Deinen großen Tisch,
der Petrus hat doch frischen Fisch.
Nein, ..es muss kein Abendmahl sein,
wasch ihre Herzen einfach rein.
Spreche mit Ihnen mal die 10 Gebote durch.....

Die sind doch einfach zu verstehn,
das hat sogar schon Charles de Gaule gesehen: er sagte mal....
Einfache Regeln,.....kurz und logisch,
gültig für alle Menschen auf der Welt,
da ohne Juristen aufgestellt.

Vermutlich haben die Männer...
die sich aufspielen wie junge Götter,
sie noch nie gehört,
die wirken doch alle ganz verstört.

Drin steht doch, man soll den Namen des Herrn nicht missbrauchen,
....nichts Falsches über seinen Nächsten reden,
....nicht Begehren des nächsten Hab und Gut,
....man soll nicht stehlen und nicht töten,...

....wir sollen unsre Nächsten lieben, ...
mein Gott wo ist die Zeit geblieben.....?

So, ...den Sack Kamelle den lass ich dir hier,
mach einfach daraus drei oder vier,
das kannst du ja, ... das wissen wir alle,
drum lassen wir den Glauben an dich net falle.

Jesus...ich muss jetzt schnell nach Meenster zurück,
bei dem Männergespräch da wünsch ich Dir Glück....

Aus Betlehem zurück...
steh ich nun hier ... ich armer Tor,
und komm mir ziemlich komisch vor.
Die Predigt sollte kurz, und fein,
zu Karneval auch lustig sein.

Doch sollte man an Narrentagen,
der Welt auch mal was Wichtiges sagen,
das Böses sich vertreiben lässt
mit Wahrheit und mit Eigenwitz.

Die Leichtigkeit der Heiterkeit,
macht zur Versöhnung uns bereit,
denn unser Humor und unser Lachen,
kann die Welt schon anders machen.

Mit ganz viel Zuversicht,...
hebe ich voll Hoffnung mein Gesicht.

Liebe Närrinnen, liebe Narren,.....
doch eines muss ich euch noch sagen...
muss ich erst den anderen schlagen..
damit zum Guten er bereit....und Frieden macht zur rechten Zeit?

Ich glaube in meinem tiefsten Innern,
denn daran lohnt es zu erinnern:

„Der Frieden lässt sich nicht erzwingen,
doch mit Gerechtigkeit erringen.“

Ihr Staatsmänner,...macht Schluss mit diesen Drohgebärden,
wir wollen Frieden...hier auf Erden.

Allen Narren auf ihren Wegen,
wünsche ich nun Gottes Segen,
und eins liebe Narren nehmt mit in den Karneval,....
der liebe Gott ist überall.

So ich komme nun zum Ende meiner Perdigt,
ich hab mein Tagwerk nun erledigt....
und sage nicht wie unser Pastor.... Amen,
sondern schließe nun ab,
...ganz leise und brav,
mit einem kräftigen:

MeensterAlaaf